

## ZEICHENERKLÄRUNG

PLANZEICHEN FÜR BAULEITPLÄNE NACH PLANZ 1981

- ### ART DER BAULICHEN NUTZUNG
- (§ 5 Abs 2 Nr 1, § 9 Abs 1 Nr 1 BBOG, §§ 1 bis 11 BauWO)
- WA Allgemeine Wohngebiete
  - MC Dorfgebiete
  - MI Mischgebiete
  - GE Gewerbegebiete
- Sondergebiete, die der Erholung dienen
- SE Freizeit und Erholung
  - WO Wohngebiete im Außenbereich (Bauliche Fehlentwicklung)
  - WO Landwirtschaftliche Betriebe im Außenbereich

- ### GRÜNFLÄCHEN
- (§ 5 Abs 2 Nr 5 und Abs 6, § 9 Abs 1 Nr 15 und Abs 6 BBOG)
- Grünflächen
  - Modellflugelände
  - Gliedernde und Abschirmende Grünflächen und Bepflanzungen
  - Sportplatz
  - Flächen für die Erstellung von Schallschutzmaßnahmen
  - Spielplatz
  - Bolzplatz
  - Friedhof
  - Jugendplatz

- ### EINRICHTUNGEN UND ANLAGEN ZUR VERSORGUNG MIT GÜTERN UND DIENSTLEISTUNGEN DES ÖFFENTLICHEN UND PRIVATEN BEREICHS, FLÄCHEN FÜR DEN GEMEINDEBEDARF
- (§ 5 Abs 2 Nr 2 und Abs 6, § 9 Abs 1 Nr 5 und Abs 6 BBOG)
- Flächen für den Gemeindebedarf
  - Öffentliche Verwaltungen
  - Schule
  - Kirchen u kirchlichen Zwecken dienende Gebäude u Einrichtungen
  - Sportstätten dienende Gebäude u Einrichtungen
  - Post
  - Feuerwehr

- ### FLÄCHEN FÜR DEN ÜBERORTLICHEN VERKEHR UND FÜR DIE ÖRTLICHEN HAUPTVERKEHRSLINIEN
- (§ 5 Abs 2 Nr 3 und Abs 6 BBOG)
- Sonstige überörtliche und örtliche Hauptverkehrsstraßen
  - Ruhender Verkehr
  - Grenze der Ortsdurchfahrt
  - Bahnanlagen
  - Wanderweg

- ### FLÄCHEN FÜR VERSORGUNGSANLAGEN, FÜR DIE VERWERTUNG ODER BESEITIGUNG VON ABWASSER UND FESTEN ABFALLSTOFFEN SOWIE FÜR ABLAGERUNGEN
- (§ 5 Abs 2 Nr 4 und Abs 6, § 9 Abs 1 Nr 12, 14 und Abs 6 BBOG)
- Flächen für Versorgungsanlagen, Abwässer, Ablagerungen
  - Elektrizität
  - Wasser
  - Ablagerungen
- Es dürfen keine grundwassergefährdenden Stoffe und Materialien eingebracht werden

- ### FLÄCHEN FÜR DIE LANDWIRTSCHAFT UND FÜR DIE FORSTWIRTSCHAFT
- (§ 5 Abs 2 Nr 9 und Abs 6, § 9 Abs 1 Nr 18 und Abs 6 BBOG)
- Flächen für die Landwirtschaft
  - Flächen für die Forstwirtschaft
  - Wald mit besonderer Bedeutung
  - Strahlenschutzwald

- ### PLANUNGEN, NUTZUNGSREGELUNGEN UND MASSNAHMEN ZUM SCHUTZ, ZUR PFLEGE UND ZUR ENTWICKLUNG DER LANDSCHAFT
- (§ 5 Abs 6, § 9 Abs 1 Nr 20, 25 und Abs 6 BBOG)
- Umgrenzung von Flächen für Maßnahmen zum Schutz, zur Pflege und zur Entwicklung der Landschaft
  - Geschützte Landschaftsteile (Art. 12 BayNatSchG)
  - Biotope
  - Feuchtwiesen (Art. 6 BayNatSchG)

- ### REGELUNGEN FÜR DIE STADTERHALTUNG FÜR DEN DENKMALSCHUTZ UND FÜR STADTBAULICHE SANIERUNGSMASSNAHMEN
- (§ 5 Abs 5 und 6, § 9 Abs 6, § 39 Abs 1 BBOG, § 10 Abs 1 und 2 StBOG)
- Einzelanlagen (unbewegliche Kulturdenkmale) die dem Denkmalschutz unterliegen

- ### HAUPTVERSORGUNG- UND HAUPTABWASSERLEITUNGEN
- (§ 5 Abs 2 Nr 4 und Abs 6, § 9 Abs 1 Nr 13 und Abs 6 BBOG)
- Hochspannungsfreileitung mit Nennspannung, z.B. 20kV, 110kV
  - Hochspannungskabel
  - Hauptwasserleitung
  - Fernwasserleitung

- ### SONSTIGE PLANZEICHEN
- Schallimmission-Überschreitung des Planungsrichtpegels
  - Grenze des Gemeindegebietes

**AKTUELL**

**VERFAHREN:**

Aufstellungsbeschluss	am 14.05.85
Vorentwurf gebilligt	am 15.05.84
Bürgerbeteiligung	vom 22.10.84 bis 23.11.84
Entwurf gebilligt	am 02.05.85
Öffentliche Auslegung	vom 13.05.85 bis 13.06.85
Beschluss u. Bedenken u. Anregungen	vom 30.07.85
Feststellungsbeschluss	am 10.10.85
Widerspruch der Gemeinde	am 10.02.86
Behandlung des Widerspruchsbescheides	am 25.10.89
Erneute öffentl. Ausleg.	vom 30.03.90 bis 02.05.90
Planfeststellungsbeschluss	am 19.04.90

Pöding, den 11. APR. 91

Landrat  
Regensburg, den 26.08.91

**GENEHMIGUNG:**

Die Regierung der Oberpfalz, Regensburg hat den Flächennutzungsplan mit Bescheid vom 14.01.1986 Nr. 420-191/CHA 19/4/85 gemäß § 6 BBOG genehmigt.

Die Regierung der Oberpfalz hat zum Widerspruch der Gemeinde den Bescheid vom 27.05.87 erlassen.

Der PLAN ENTSCHIEDEN, DEN REGIERUNG DER OBERPFALZ, REGENSBURG, DEN 14.01.1986 UND 27.05.87

Regensburg, den 28.09.91

**BEKANNTMACHUNG:**

Die Gemeinde PÖSING hat die Genehmigung des Flächennutzungsplanes vom 19.03.85 i.d.F. vom 10.10.85 einschließlich der Genehmigungsauflagen i.d.F. vom 27.05.87 nach § 6 BauGB örtlich bekannt gemacht.

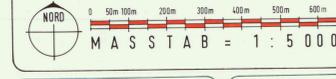
Der Flächennutzungsplan wird mit der Bekanntmachung nach § 6 Abs 5 BauGB wirksam.

Pöding, den 28.09.91

**GEMEINDE PÖSING**  
**LANDKREIS: CHAM**  
**REGIERUNGS-BEZIRK: OBERPFALZ**



**FLÄCHENNUTZUNGSPLAN**



**PLANUNG:**  
 LANDSCHUTZ/DR. B. ERGANZT 19.03.1985  
 MAX ZAUNSEDER 28.08.1985  
 ARCHITEKT 24.01.1990  
 STÄDTBAULICHE PLANUNG  
 PÖNIGERGASSE 13  
 83 LANDSHUT/BERG  
 TEL. 0871/89235

# ZEICHENERKLÄRUNG

PLANZEICHEN FÜR BAULEITPLÄNE NACH PlanzV 1981

## ART DER BAULICHEN NUTZUNG

(§ 5 Abs. 2 Nr.1, § 9 Abs.1 Nr.1 BBauG, §§ 1 bis 11 BauNVO)



Allgemeine Wohngebiete



Dorfgebiete



Mischgebiete



Gewerbegebiete

Sondergebiete, die der Erholung dienen



Freizeit und Erholung



Wohngebäude im Außenbereich (Bauliche Fehlentwicklung)



Landwirtschaftliche Betriebe im Außenbereich

## EINRICHTUNGEN UND ANLAGEN ZUR VERSORGUNG MIT GÜTERN UND DIENSTLEISTUNGEN DES ÖFFENTLICHEN UND PRIVATEN BEREICHS, FLÄCHEN FÜR DEN GEMEINBEDARF

(§ 5 Abs. 2 Nr. 2 und Abs. 6, § 9 Abs. 1 Nr. 5 und Abs. 6 BBauG)



Flächen für den Gemeinbedarf



Öffentliche Verwaltungen



Schule



Kirchen u. kirchlichen Zwecken dienende Gebäude u. Einrichtungen



Sozialen Zwecken dienende Gebäude und Einrichtungen



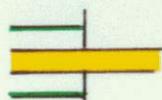
Post



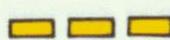
Feuerwehr

## FLÄCHEN FÜR DEN ÜBERÖRTLICHEN VERKEHR UND FÜR DIE ÖRTLICHEN HAUPTVERKEHRSZÜGE

(§ 5 Abs. 2 Nr. 3 und Abs. 6 BBauG)



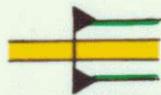
Sonstige überörtliche und örtliche Hauptverkehrsstraßen



Geplante St 2040



Ruhender Verkehr



Grenze der Ortsdurchfahrt



Bahnanlagen



Wanderweg

## FLÄCHEN FÜR VERSORGUNGSANLAGEN, FÜR DIE VERWERTUNG ODER BESEITIGUNG VON ABWASSER UND FESTEN ABFALLSTOFFEN SOWIE FÜR ABLAGERUNGEN

(§ 5 Abs. 2 Nr. 4 und Abs. 6, § 9 Abs. 1 Nr. 12, 14 und Abs. 6 BBauG)



Flächen für Versorgungsanlagen, Abwasser, Ablagerungen



Elektrizität



Ablagerungen



Wasser

Es dürfen keine grundwassergefährdenden Stoffe und Materialien eingebracht werden.



Abwasser



Regenrückhaltebecken

Br

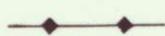
Brunnen

Q

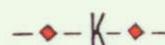
Quelle

## HAUPTVERSORGUNGS- UND HAUPTABWASSERLEITUNGEN

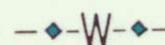
(§ 5 Abs. 2 Nr. 4 und Abs. 6, § 9 Abs. 1 Nr. 13 und Abs. 6 BBauG)



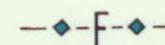
Hochspannungsfreileitung mit Nennspannung, z. B. 20KV, 110 KV



Hochspannung - Kabel



Hauptwasserleitung



Fernwasserleitung

# GRÜNFLÄCHEN

(§ 5 Abs. 2 Nr. 5 und Abs. 6, § 9 Abs. 1 Nr. 15 und Abs. 6 BBauG)



Grünflächen



Modellfluggelände



Parkanlage



Gliedernde und Abschirmende  
Grünflächen und Bepflanzungen



Sportplatz



Flächen für die Erstellung von  
Schallschutzmaßnahmen



Spielplatz



Bolzplatz



Friedhof



Jugendzeltplatz

# WASSERFLÄCHEN UND FLÄCHEN FÜR DIE WASSERWIRTSCHAFT, DEN HOCHWASSERSCHUTZ UND DIE REGELUNG DES WÄSSERABFLUSSES

(§ 5 Abs. 2 Nr. 7 und Abs. 6, § 9 Abs. 1 Nr. 16 und Abs. 6 BBauG)



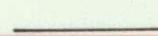
Wasserflächen



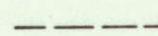
Umgrenzung von Flächen für die Wasserwirtschaft, den Hochwasserschutz und die Regelung des Wasserabflusses



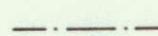
Umgrenzung der Flächen mit wasserrechtlichen Festsetzungen



Fassungsbebereich



Engere Schutzzone



Weitere Schutzzone



Schutzgebiet für Grund- und Quellwassergewinnung

# FLÄCHEN FÜR AUFSCHÜTTUNGEN, ABGRABUNGEN ODER FÜR DIE GEWINNUNG VON BODENSCHÄTZEN

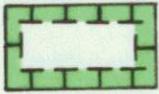
(§ 5 Abs. 2 Nr. 8 und Abs. 6, § 9 Abs. 1 Nr. 17 und Abs. 6 BBauG)



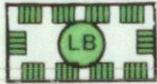
Flächen für Abgrabungen oder für die Gewinnung von Bodenschätzen

# PLANUNGEN, NUTZUNGSREGELUNGEN UND MASSNAHMEN ZUM SCHUTZ, ZUR PFLEGE UND ZUR ENTWICKLUNG DER LANDSCHAFT

(§ 5 Abs. 6, § 9 Abs. 1 Nr. 20, 25 und Abs. 6 BBauG)



Umgrenzung von Flächen für Maßnahmen zum Schutz, zur Pflege und zur Entwicklung der Landschaft



Geschützte Landschaftsbestandteile (Art. 12 BayNatSchG)



Biotop



Feuchtflächen (Art. 6 d BayNatSchG)

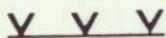
# REGELUNGEN FÜR DIE STADTERHALTUNG FÜR DEN DENK- MALSCHUTZ UND FÜR STÄDTEBAULICHE SANIERUNGS- MASSNAHMEN

(§ 5 Abs. 5 und 6, § 9 Abs. 6, § 39h Abs. 1 BBauG, § 10 Abs. 1 und 2 StBauG)

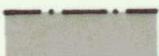


Einzelanlagen (unbewegliche Kulturdenkmale) die dem Denkmalschutz unterliegen

# S O N S T I G E P L A N Z E I C H E N



Schallemission - Überschreitung des Planungsrichtpegels



Grenze des Gemeindegebietes